

Rückblick MoveYourSummer Siebnen-Wangen (10.07.2020)

Personelles

Autor & Funktion: Stefanie Oberlin, Co-PL
 Leitung: Adrian Belosevic, Stefanie Oberlin
 Juniorcoach: Alfonso Conca, Ben Schuler, Michele Desimone, Sabrina Misgun
 Bemerkung: Wochenveranstaltung

Teilnehmende

16m/10w (26)

(Spiel-)Verlauf

Die MoveYourSummerWeek Siebnen-Wangen startete pünktlich um 9 Uhr morgens in der Doppelturnhalle. Da das Wetter für den Montag etwas launisch angekündigt wurde, hatten wir uns dazu entschieden, denn ersten Tag hauptsächlich im Innenbereich zu verbringen. Nach den Aufwärm-Spielen, baten wir die Teilnehmer ihre Wünsche für die Woche festzuhalten. Anhand dieser Wünsche haben wir die Woche gestaltet. Von ganz vielen wurde Völkerball gewünscht, was dazu führte, dass es in verschiedenen Varianten unser tägliches Aufwärmspiel wurde.

Den Montag verbrachten wir hauptsächlich damit uns kennenzulernen, herauszufinden was der Geräteraum alles hergibt und sich nach Lust und Laune auszutoben.

Am Dienstag haben wir dem heissen Wetter entsprechend vom Beach-Volleyball-Feld Nutzen gemacht und die Bälle über das Netz geschmettert. Da es uns zu heiss war, haben wir zwischen Innen- und Aussenbereich gewechselt. In der Halle haben wir unsere Burgen für ein Burg-Völk errichtet gehabt. Ausserdem haben wir einige Runden "Die Werwölfe vom Düsterwald" gespielt. Dieses Spiel hat uns ebenfalls durch die ganze Woche begleitet.

Am Mittwoch haben wir morgens die Wäggelibahn und die Wasserkugelbahn zusammengebaut und natürlich auch benutzt. Weil wir uns an diesem Tag hauptsächlich draussen aufhielten, nutzten wir die Gelegenheit, um Würste über den Feuerschalen zu grillieren. Da es auch am Mittwoch extrem heiss war, haben wir eine Wasserschlacht geplant. Für eine Wasserschlacht mit 26 Kindern, 4 Coachs und 2 Projektleiter benötigt es eine unglaubliche Menge an Wasserballonen. Deshalb hat Michele schon morgens um 9 Uhr mit dem befüllen der Wasserballone begonnen.

Die fast 1000 Wasserballöne waren innerhalb kürzester Zeit verbraucht, alle waren nass und erfrischt. Nach der grossen Wasserschlacht kam das grosse Fötzeln.

Am Donnerstag haben wir die Halle in einen riesigen Parcours mit verschiedene Hindernissen verwandelt und dafür beide Geräteräume einmal ganz geleert. Auf dem Parcours haben sich die Teilnehmer zunächst frei austoben können. Dabei war das Minitramp, von dem aus man auf die grosse Matte auf den zwei Stufenbarren springen musste, das Highlight des Parcours. Nach einpaar Runden Affen-Fangis auf dem Parcours gingen wir am Nachmittag nach draussen. Etwa die Hälfte der Kinder wollte "werwölflen", während die andere Hälfte nochmals eine Wasserschlacht machte. Diese Wasserschlacht haben wir aber mit Schwämmen und nicht Wasserballonen gemacht und haben uns so das lästige Fötzeln des Vortages gespart.

Da der Parcours so gut ankam haben wir ihn über Nacht stehen gelassen und konnten ihn am Freitag morgen nochmals benutzen. Nachdem wir den Parcours auch am Freitag Vormittag nochmals komplett ausgenutzt haben sind alle nach draussen

gegangen, während die Hälfte des Teams die Halle aufgeräumt hat und ein Trampolinpark aufgestellt hat. Das Highlight beim Trampolinpark war natürlich das grosse Trampolin.

Während ein Teil der Kinder noch eine letzte runde Werwölfe gespielt hat genossen die anderen die letzten Sprünge auf dem Trampolin bevor wir gemeinsam alles aufräumten und ein letztes gemeinsames Spiel spielten.

Es war eine aktive, abwechslungsreiche und spassige Woche, nach der alle Beteiligten eine Runde Erholung brauchen.